STEINBACHER INFORMATION

www.steinbacher-information.de

In dieser Ausgabe können einzelne oder mehrere Beileger sowie Werbeanzeigen vorhanden sein.
Der dortige Inhalt wird durch den jeweiligen Verfasser/Werbenden bestimmt. Der Gewerbeverein ist nicht für den Inhalt verantwortlich.

Jahrgang 54 | 10. Mai 2025 | Nr. 10

Ein herzliches Willkommen in Steinbach

Meet&Greet bei Donath Moving & Relocation

Am 20. Februar öffnete Donath Moving & Relocation die Türen der neuen Büroräume in der Weißkirchener Straße 3 und begrüßte zahlreiche Nachbarunternehmen sowie Vertreterinnen und Vertreter der Stadt zu einem entspannten „Meet & Greet“.

Das traditionsreiche Umzugs- und Relocation-Unternehmen, das im Oktober 2024 seinen Firmensitz nach Steinbach verlegt hat, nutzte die Gelegenheit, um sich persönlich vorzustellen und mit den neuen Nachbarn ins Gespräch zu kommen. In entspannter Atmosphäre bei Kaffee, kühlen Getränken und einer liebevollen Auswahl an Donuts – ein charmantes Wortspiel mit dem Firmennamen – entstand eine herzliche Atmosphäre.

Im firmeneigenen Lager wurden zusätzlich praktische Einblicke ermöglicht: Neben einem Überseecontainer wurden auch Verpackungsmaterialien und professionelle Ausstattung für internationale Umzüge präsentiert. Die Resonanz auf die Veranstaltung war durchweg positiv: Viele empfanden diese Form der nachbarschaftlichen Vorstellung als bereichernd und bisher einzigartig für Steinbach.

Auch der Gewerbeverein Steinbach war vertreten und zeigte großes Interesse: Donath ist bereits Mitglied, und das Meet & Greet bot eine gute Gelegenheit zum Kennenlernen. Der spätere persönliche Besuch von Herrn Schütz und Herrn Knobloch verdeutlichte erneut: In Steinbach wird Willkommenskultur und Zusammenhalt aktiv gelebt.

Mit dem „Meet & Greet“ hat Donath Moving & Relocation einen gelungenen Start in Steinbach hingelegt – ein Zeichen gelebter Nachbarschaft und ein Gewinn für das lokale Miteinander.

FSV Senioren

Saison biegt auf die Zielgerade ein

Die Personalsituation bei den beiden FSV Seniorenmannschaften ist nach wie vor angespannt. Vier Spieltage vor Saisonende ist daher der Klassenerhalt in der Kreisoberliga noch immer nicht gesichert. Immerhin konnten die letzten beiden Heimspiele (2:1 gegen TSV Vatanspor Bad Homburg, 3:2 gegen FSV Friedrichsdorf II) nach vor allem kämpferisch starken Leistungen gewonnen werden. Doch weder beim FC Neu-Anspach II (1:3) noch in Westerfeld (1:5) sprang trotz früher Führung ein Punktgewinn heraus.

Somit stellt sich die Situation vor dem wichtigen Spiel in Burgholzhausen (04.05.) wie folgt dar:

13. FSV Steinbach 33 Punkte
14. 1.FC 04 Oberursel 32 Punkte
15. TSV Vatanspor 29 Punkte
16. TV Burgholzhausen 27 Punkte
17. FSG Merzhausen 25 Punkte
18. SG Eschbach/Wernborn 13 Punkte

Außer der SG Eschbach/Wernborn können sich noch alle Mannschaften Hoffnungen auf den Klassenerhalt machen, zumal es im günstigsten Fall (abhängig von den Absteigern in den höheren Ligen bis hin zur Regionalliga) nur zwei Direktabsteiger geben wird. Nach der Partie in Burgholzhausen steht am 11.05. mit der Begegnung beim 1.FC 04 Oberursel das nächste wegweisende Duell an, bevor am 18.05. um 15 Uhr das letzte Heimspiel gegen Teutonia Köppern ansteht. Die Köpperner befinden sich im Niemandsland der Tabelle, da muss der größere Wille auf Steinbacher Seite gemeinsam mit unseren Zuschauern den Ausschlag geben. Dann wären wir im letzten schweren Auswärtsspiel in Oberstedten (23.05, 20 Uhr) vermutlich nicht mehr auf einen Sieg angewiesen.

Unabhängig vom Ausgang der laufenden Saison sind mittlerweile die Weichen für die kommende Spielzeit gestellt. Auf die ausscheidenden Trainer Karsten Jädtke und Klaus Weinberg folgt mit Marius Walz ein erfahrener Trainer, der bereits oberhalb der Kreisoberliga als Trainer aktiv gewesen ist. Wir hoffen, mit ihm und einem qualitativ und quantitativ stärkeren Kader eine ruhigere Saison zu spielen.

LC Steinbach ist in die Sportabzeichensaison gestartet

Seit einigen Wochen findet das Training der Kinder und Jugendlichen schon wieder im freien statt und wenn es auch noch einige Zeit hin ist bis zum Breitensporttag am 30. August 2025, startet ab Mai die Sportabzeichensaison beim LC Steinbach. Von Mai bis September können jeweils am 1. Mittwoch im Monat ab 18.00 Uhr im Sportpark Steinbach Disziplinen für das Sportabzeichen abgelegt werden. Am 7. Mai war also die erste Gelegenheit dazu. Der nächste Termin ist am 4. Juni 2025.

Die Termine Mittwoch abends können auch als Training für den Breitensporttag genutzt werden, damit es dort umso besser mit dem Sprinten, Springen oder Werfen klappt. Eine Disziplin, die sich auch gut zu Hause trainieren lässt, ist das Seilspringen. Es zählt zum Bereich der Koordination. Wie man über das Seil springen muss (vorwärts, rückwärts, doppelt oder im Jogging-Step) ist von der Altersklasse abhängig, der man angehört. Am Trainings- und Abnahmetermin werden alle Arten vorgestellt und es gibt auch Tipps, wie es am besten gelingt, die erforderliche Anzahl zu schaffen.

Die Erfassung der Leistungen erfolgt seit dem letzten Jahr über die neue Plattform „Sportabzeichen-Digital“ des DOSB (https://sportabzeichen-digital.de). Allen erwachsenen Teilnehmenden wird eine vorherige kostenlose Registrierung auf dem Portal empfohlen. Das erleichtert das Eintragen der Leistungen. Zudem hat es den Vorteil, dass man jederzeit seine eigenen Anforderungen nachschauen kann und auch sieht, welche Disziplinen man bereits erfolgreich absolviert hat. Die Teilnahme an den Terminen steht allen offen, die die Herausforderung Sportabzeichen angehen wollen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist dafür nicht erforderlich. Eine Anmeldung zu den Abnahmeterminen ist nicht notwendig. Trotzdem wird eine vorherige Kontaktaufnahme zu Sigrid Benfer (breitensport@lc-steinbach.de) oder Bruno Gold (06171-76179) empfohlen, falls kurzfristige Terminänderungen nötig sind.

GEWERBEVEREIN STEINBACH E.V.

STEINBACHER 20. STADTFEST

VEREINSRING STEINBACH (TAUNUS)

Mit freundlicher Unterstützung von:

Löwenstein Medical Innovation
Bindung Brauerei
Mainova • Tinema GmbH
REICHARD Papiere-Verpackungsmittel
AUTO-Schepp GmbH
Jatho Rechtsanwälte PartG mbB
K.+M. Hafer GmbH • Nöll EDV
Stadtler Tankrevision-Tankbau GmbH
Wasserversorgung Steinbach GmbH
Allianz Generalvertretung W. Schütz
WERU Waldreiter GmbH
Stadt Steinbach/Taunus
Hotel zum Brunnen
Donath Moving&Relocation

21. & 22. Juni 2025 auf der Bahnstraße

Allgemeines Wohlbefinden für die Familie

Am Donnerstag, den 15.05.25 lädt sie der Bürgerselbsthilfeverein „die brücke“ zu einem Vortrag um 18:00 Uhr ins Steinbacher Bürgerhaus ein. Mit dem Thema „Allgemeines Wohlbefinden für die ganze Familie – Gesund, fit und schlank ein Leben lang“ ist es ein weiteres Mal gelungen, ein interessantes Thema zu finden, bei dem alle Altersklassen angesprochen werden. Die Referenten Naila Janjua (Erzieherin) und Julia Klein (Life Coach und Heilpraktikerin mit eigener Praxis) beleuchten von zwei Seiten, wie sowohl die eigene Gesundheit, als auch die der Familie nachhaltig verbessert werden kann.
Kaum einer weiß, dass der Säure-Basen-Haushalt in unserem Körper essenziell für ein gesundes Leben ist. Aber wie kann man diesen regulieren? Wie versorgt man seinen Körper zur Prävention mit essenziellen Nährstoffen? Der Darm ist geläufig, aber wie kann man den wichtigsten Teil des Verdauungstraktes gesund halten?
Mit den Antworten zu diesen Fragen und mit noch mehr wertvollem Wissen werden sie als Zuhörer an diesem Abend nach Hause gehen. Zeit für eigene Fragen wird Platz gegeben.
Der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.
Wir freuen uns auf viele Zuhörer und reges Interesse.

Spiele-Treff zum Feierabend

Schon lange überfällig und von langer Hand geplant, bietet „die brücke“ ab sofort jeden 2. Dienstag im Monat einen Spiele-Treff zum „Feierabend“ für Jung und Alt an. Es wird sich zwischen 17:30 und 19:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Steinbach getroffen.
Es gibt Brettspiele, Kartenspiele, Ratespiele, Denk- oder Geschicklichkeitsspiele und Würfelspiele. Es gibt Spiele, die jeder kennt und die Spielregeln allerseits bekannt sind. Es gibt aber auch umfangreichere Spiele, die man schon immer mal probieren wollte. Es ergibt sich an diesem Abend die Gelegenheit Partner zu finden, die es aus erster Hand und meist einfacher erklären, als eine Bedienungsanleitung.
Wir möchten erreichen, dass sie einen schönen Abend verbringen, neue Kontakte knüpfen, Spiele nicht verstauben, lachen, glücklich nach Hause gehen und sich auf das nächste Mal freuen.
Eine Auswahl an Spielen ist vorhanden, gerne können aber auch eigene mitgebracht werden.
Kommen sie als Familie, als Alleinstehende, als Person aller Altersklassen vorbei – wir freuen uns auf viele spielfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die Teilnahme ist kostenlos und benötigt keine Anmeldung.

PC-Sprechstunde der „brücke“ im Mai

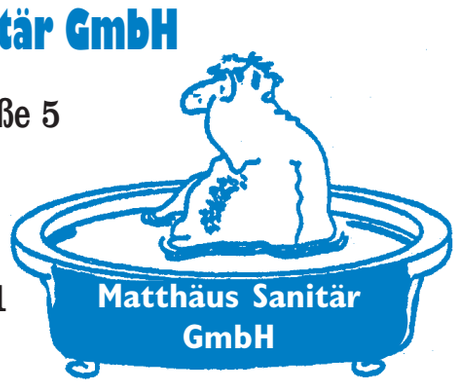
Lassen sie sich helfen…
- bei Fragen zum Handy oder Smartphone
- bei Fragen zum Tablet, Laptop oder Computer
- … und beraten bei geplanten technischen Neuanschaffungen

Das Team von ehrenamtlichen und technisch sehr bewandten Helfern der „brücke“ erwartet sie am Samstag, den 17.05.2025 zwischen 10:00 und 12:00 Uhr im Bürgerhaus im Clubraum Saint Avertin. Das Angebot ist für alle „brücke“-Mitglieder und Nichtmitglieder kostenlos, über eine kleine Spende würden wir uns freuen.
Zur besseren Planung und Zeiteinteilung der Helfer wären wir über eine Anmeldung unter info@bruecke-steinbach.de sehr dankbar. Natürlich aber kann jeder auch weiterhin spontan und ohne Anmeldung vorbeikommen.
Sollten sie an diesem Samstag verhindert sein, können sie sich als nächsten Termin den 14. Juni 2025 in den Kalender eintragen.

Nicholas Orth Computer
Fachbetrieb für Computer + Telefon + Zubehör
Steinbach (Taunus) Tel.: 0151-207 80460
http://www.north-its.de

AUTO-SCHEPP GmbH
Ihr Partner in Steinbach
✓ Reparaturen aller Art und Marken
✓ Inspektionen nach Herstellervorgaben
✓ Haupt- und Abgasuntersuchungen
Daimlerstraße 1
61449 Steinbach/Ts.
06171-78018
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Familienbetrieb in Steinbach seit 1972

Vereinbaren Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung unter Telefon 06173 9263 - 0
Ökumenische Diakoniestationen im Dekanat Kronberg
KRONBERG + STEINBACH
Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung, Schulung und Betreuung in der Häuslichkeit, qualifizierte Wundversorgung, Aufsuchende Demenzbetreuung und mehr bei Ihnen zu Hause
Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst – **BETESDA**
Telefon: 06173 9263 -26
Wilhelm-Bonn-Str. 5 • 61476 Kronberg • www.diakonie-kronberg.de Diakonie

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei
Matthäus Sanitär GmbH
Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841


Der SWK e. V. beteiligt sich an der Ausstellung „Feuer und Flamme“ in Steinbach-Hallenberg

Am 25. April 2025 wurde eine gemeinsame Ausstellung der Kunstschaffenden beider Partnerstädte in Steinbach-Hallenberg eröffnet - anlässlich des Jubiläums 125 Jahre Rathaus und 35 Jahre Städtepartnerschaft mit Steinbach/Taunus.
Freundlicherweise hatte Kai Hilbig die 12 Werke von sechs Mitgliedern unseres Vereins in die Partnerstadt transportiert: von Yüksel Akpinar, Carola Biermann, Irene Bleimann, Christine Helgert, Anita Sutphen und Rüdiger Voerste
Zur feierlichen Vernissage im schmucken Rathaus waren Christine Helgert und ich angereist. Überaus herzlich wurden wir willkommen geheißen.
Nach Sektempfang, ausführlicher Begrüßung von Bürgermeister Markus Böttcher, freundlicher und informativer Laudatio des Burgvogts und Dudelsackmusik gab es ein leckeres Buffet. Anschließend konnte man die zahlreichen Kunststücke in den Fluren anschauen und miteinander ins Gespräch kommen.
Deniese Fleischmann, die die Organisatorin der Ausstellung ist, dankte uns sehr für unsere Beteiligung.

Die Künstlergruppe freute sich, dass Christine und ich an dem wunderschönen Eröffnungsabend teilgenommen haben.
Irene Bleimann (SWK e. V.)

Deutsch4U + Anne + Hessische Spezialitäten

„Von grüner Soße habe ich schon gehört, aber den Handkäse mit Musik habe ich gerade erst kennengelernt. Ich weiß jetzt, dass man grüne Soße mit gekochten Kartoffeln und Eiern isst, und dass man den Handkäse mit Musik unbedingt mit Apfelwein runterspülen muss, sonst kann man ihn überhaupt nicht essen, so spezifisch das ist!“- lacht die Kursteilnehmerin des Deutsch4U-Kurses Olena Karpenko.
Direkt nach Ostern, am 23. April, trafen sich die Teilnehmenden des Deutsch4U-Kurses (Träger ist die Starthilfe) mit Frau Anne Euler-Maroldt. Das Thema des Treffens: Hessische Spezialitäten. Anne stellte den Kursteilnehmenden die berühmte Frankfurter Grüne Soße und andere Köstlichkeiten vor.
Im Voraus wurde ein Rezept vorbereitet und ausgedruckt. An dem Tag hat Frau Euler-Maroldt eine Packung mit allen notwendigen Kräutern und die fertige Soße mitgebracht. Sie erklärte den Kursteilnehmenden die Zubereitung, ließ die Kräuter anschauen und riechen und anschließend die fertige Soße probieren. Für die Soße hatten die Teilnehmenden bereits Kartoffeln und Eier gekocht. Das war also ein typisch hessisches Mittagessen.
Anne schlug vor, neben der Grünen Soße noch den berühmten Hessischen Handkäse mit Musik zu probieren und erzählte, warum dieser Käse „Handkäse mit Musik“ heißt. Sie bot zwei Varianten von dem Käse an. Zu diesem Käse servieren lokale Restaurants auch Apfelwein. Natürlich haben die Kursteilnehmenden beschlossen, die lokalen Traditionen nicht zu brechen und probierten einen gespritzten Frankfurter Apfelwein dazu.
Für den Nachtisch hatten die Kursteilnehmenden zwei Kuchen gekauft. Es war eine echte Überraschung, dass einer davon ein Frankfurter Kranz war und der auch eine hessische Spezialität ist. Welche Bedeutung der Frankfurter Kranz hat - erklärte Anne. Dann schmeckt alles noch besser, wenn die Geschichte dazu bekannt ist.
Es wurde viel über hessische Essgewohnheiten gesprochen, aber auch über eine ukrainische Spezialität zu Ostern „Paska“. Die Kursteilnehmer verwöhnten Frau Euler-Maroldt mit diesem Gebäck.
Das war ein wunderbares Treffen, das die Teilnehmenden gerne wiederholen möchten. An einem Tisch mit Kaffee und Kuchen oder Grüner Soße und einem Glass Apfelwein ist es einfacher sich zu trauen, Deutsch zu sprechen. Dies war nicht das erste Treffen von Frau Euler-Maroldt mit den Teilnehmenden des Deutsch4U-Kurses. Das letzte Mal fand ein Treffen vor Fastnacht und den Landtag- und Bürgermeisterwahlen statt. Dementsprechend wurden viele Fragen zu diesen Themen gestellt. Die Treffen mit Anne sind bereits zu einer guten Tradition geworden. Auch vor Weihnachten gab es ein Treffen mit Tee, Stollen, Bethmännchen und Plätzchen und dazu auch natürlich Geschichten zu Weihnachten. Im vergangenen Sommer unternahm Anne mit den Kursteilnehmenden eine Tour durch Frankfurt. Sie zeigte ihre Lieblingsorte in der Innenstadt, erzählte etwas über die Geschichte der Stadt und zum Schluss genossen alle ein leckeres Eis neben der Paulskirche.
Die Kursleiterin Iryna Bondar dankt Frau Euler-Maroldt herzlich dafür, dass sie sich immer bereit erklärt, zu einem Treffen mit den Kursteilnehmenden zu kommen und ihnen so zu helfen, die Sprachbarriere zu überwinden.
Solche Treffen finden stets in einer sehr herzlichen Atmosphäre statt und inspirieren die Teilnehmenden, die deutsche Sprache weiter zu lernen und im Alltag zu benutzen.
Iryna Bondar

Geflügelzucht-Verein 1910 e.V. Steinbach/Ts.

Tradition an Himmelfahrt

Wir laden auch in diesem Jahrwieder sehr herzlich zum „Vatertag“ in die Geflügelzuchtanlage Steinbach in der Wingert am Donnerstag, den 29. Mai 2025 ab 11 Uhr ein.
Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt und das zu denselben günstigen Preisen wie im Vorjahr!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Der Vorstand

Freundschafts-Brücke „Gloria“ e.V.

Neues Kulturprojekt im Bürgerhaus Steinbach (Taunus)

Kulturbrücke-Projekte: Ein offenes Angebot für alle

Der Verein Freundschafts-Brücke „Gloria“ e.V. startet ein spannendes neues Projekt in Steinbach (Taunus), das allen Interessierten offensteht und die Integration von Zugewanderten in Deutschland fördern soll. Ziel ist es, durch kulturelle Veranstaltungen und kreative Aktivitäten eine tiefere gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.
Das Projekt steht allen offen und verfolgt das Ziel, durch Theater, Musik und kreative Aktivitäten die Integration und den kulturellen Austausch zu fördern. Im Mittelpunkt stehen ukrainische Geflüchtete, Kinder und Jugendliche, die gemeinsam mit deutschen Teilnehmerinnen und Teilnehmern regelmäßig am Theater-Kunst-Projekt „Gloria-Brücke“ mitwirken.
Im Rahmen dieses Projekts erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, spielerisch Deutsch zu lernen – durch improvisierte Theateraufführungen auf Deutsch, Übersetzungen aus anderen Sprachen, Lieder in Originalsprache sowie eine begleitende Kunstausstellung. Diese interaktive Herangehensweise fördert nicht nur Sprachkenntnisse, sondern auch interkulturelles Verständnis.
Geplant sind regelmäßige Treffen mindestens in einem Raum des Bürgerhauses, um gemeinsam zu proben, handwerkliche Requisiten vorzubereiten, Veranstaltungen zu organisieren und Diskussionen zu führen.
Im Portfolio des Vereins befinden sich bereits erfolgreiche Kooperationen mit Künstlerinnen und Künstlern sowie Ausstellungen. Nun suchen wir gezielt junge Kreative, um die künstlerische Reihe zu erweitern. Erste Fragmente der Theaterstücke „Die zwölf Stühle“ und „Die sterbende Seele“ liegen bereits in deutscher Sprache vor.
Für die Zukunft planen wir auch klassische Werke wie Goethes „Faust“ in unser Programm aufzunehmen.
Ein weiteres Highlight des Projekts ist die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls: Gemeinsam werden Ausstellungen und Theaterstücke erarbeitet, die später einem breiten Publikum präsentiert werden.
In lockerer Atmosphäre laden wir alle herzlich ein, sich aktiv an der Gestaltung der Kulturbrücke zu beteiligen.
Übrigens: Die Form des sogenannten „Play-Readings“ – eine szenische Lesung mit Bewegung, Musik und Chorelementen – erfreut sich großer Beliebtheit. Diese künstlerische Ausdrucksform bringt klassische Werke auf moderne Weise in einen aktuellen gesellschaftlichen Kontext. Für Hauptrollen suchen wir übrigens noch leidenschaftliche deutsche Schauspielerinnen und Schauspieler – macht mit!
Kreative Workshops und Veranstaltungen
Das Projekt umfasst eine Vielzahl an kreativen Workshops und Veranstaltungen – darunter Theater- und Kunstausstellungen, „Play Readings“, Textübersetzungen sowie Poesie- und Lesestunden.
Ein besonderer Höhepunkt ist die vierteljährlich stattfindende „Poetry Slam“-Veranstaltung zum Thema „Seasons Zeit“, begleitet durch Online-Streams. Die besten Slam-Poetinnen und -Poeten des Jahres werden zu Beginn des neuen Jahres mit einem Preis ausgezeichnet. Ihre Werke erscheinen in einer Jahresanthologie, die im Rahmen einer Ausstellung präsentiert wird.
Die Jahresthemen lautet diesmal: „Adagio in Flamme“ und „Spielen mit Ornamenten“.
Darüber hinaus werden wir gemeinsames Kuchenbacken, kreative Lesungen und offene Werkstätten veranstalten, bei denen die Teilnehmenden ihre eigenen Werke präsentieren können. Diese Treffen schaffen einen inspirierenden Raum für Austausch, Kreativität und neue Begegnungen.
Höhepunkt des Projekts: Abschlussveranstaltung
Als krönender Abschluss wird eine Veranstaltung organisiert, bei der die Teilnehmenden ihre künstlerischen Arbeiten, Theaterstücke und Projekte einem breiten Publikum vorstellen. Dieser Event wird ein echtes Highlight des Kulturbrücke-Projekts und ein Symbol für kulturellen Austausch und Zusammenarbeit.
Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an diesem Projekt teilnehmen und interessante Zeit zusammen entwickeln. Zusammen können wir mehr!
Für Rückfragen oder zusätzliche Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.
Anmeldung erfolgreich per E-Mail: punkt_elena@yahoo.de
Termine des Projekts 2025 (Auswahl)
- 14. Mai – Erstes Treffen im Bürgerhaus Steinbach: Kennenlernen, Vorbereitung für eine Theaterlesung. Ziel: Deutsch lernen durch Theater. Aufgabe: Bringen Sie einen Text oder eine Info zu Ihrem Lieblingstheaterstück für den 18. Juni mit.
- 18. Juni – Gesprech über Teilnahme am Stadtfest: kleine Kunstausstellung und Gedichtlesung mit Musik.Theater-Play Reading: „Faust“ von Johann Wolfgang von Goethe.
- Parallel: Malprojekt zur Ausstellung 2025 mit dem Thema: „Adagio in Flamme“,
- „Spielen mit Ornamenten“

Frühjahrsputz auf Steinbachs Straßen

Sauberhafter Frühjahrsputz 2025 *Foto: Nicole Gruber*

Auch in diesem Frühling fand traditionell die Aktion „Sauberhafter Frühjahrsputz“ statt. Die Stadt Steinbach (Taunus) hatte am Samstag, 26. April 2025 aufgerufen, sich an der Aktion zu beteiligen. Diesem Aufruf sind rund 40 Steinbacherinnen und Steinbacher gefolgt, darunter auch Mitglieder Steinbacher Vereine und Mandatsträger aus der Politik. Bei frühlingshaften Temperaturen trafen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer um 9 Uhr auf dem Freien Platz, wo Greifzangen, Handschuhe und Müllbeutel bereits bereit lagen.

„Ich freue mich sehr, dass sie unserem Aufruf so zahlreich gefolgt sind. Steinbachs Straßen, Hecken und Gehwege von Unrat zu befreien, der sich in den letzten Monaten angesammelt hat, bereitet Steinbach auf den Frühling vor und ist ein aktiver Beitrag der Umwelt zu Liebe. Meinen herzlichen Dank für Ihr Engagement“, so Bürgermeister Steffen Bonk, der selbst zur Greifzange griff und mit dem Müllbeutel bestückt durch die Straßen zog. Ebenso dankte der Rathauschef Laura Ries von der Stadtverwaltung für die Organisation der Aktion und den Kollegen vom städtischen Bauhof, die im Laufe des Vormittags die vollen Säcke mit Müll bei den Mitwirkenden einsammelten und diese mit weiteren leeren Müllbeuteln versorgten.

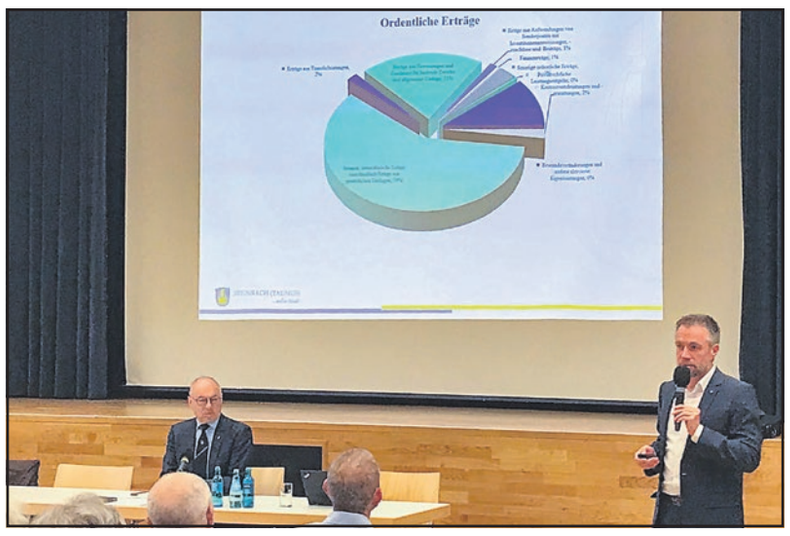
Im Anschluss an die Aktion lud die Stadt zum Dank alle Helferinnen und Helfer zu Getränken, Würstchen und einem Imbiss im Backhaus ein.

Bürgerversammlung mit vielfältigen Themen

Am 23. April 2025 fand die diesjährige Bürgerversammlung, zu der Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Galinski eingeladen hatte, im Steinbacher Bürgerhaus statt.

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch den Stadtverordnetenvorsteher hatte Bürgermeister Steffen Bonk eine Präsentation für die Bürgerinnen und Bürger vorbereitet, anhand derer er mit dem Ergebnis des Haushalt 2024 sowie mit der Anpassung zum Haushalt 2025 die Erläuterungen begann. Ein Bericht über den aktuellen Stand der Steinbacher Bauprojekte sowie über den Entwicklungsstand des Radweges nach Oberhöchstadt folgten.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich die Präsentation auf der städtischen Homepage unter www.stadt-steinbach.de » Rathaus » Bürgerservice » Bürgerversammlung ansehen.



Bürgerversammlung 2025 *Foto: Patrik Hafeneger*

Frühstücksbuffet mit vielfältigen Themen

Foto: Nicole Gruber

Am Mittwoch, 16. April 2025 lud die Stadt Steinbach (Taunus) zum Seniorentreff Café Mittendrin ins Bürgerhaus ein. Rund 90 Seniorinnen und Senioren sind an diesem Vormittag der Einladung des Magistrats zum Frühstücksbuffet gefolgt.

Der Duft von leckerem Kaffee, frischen Brötchen und einem reichhaltigen Buffet lag in der Luft und erfreute die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Bürgermeister Steffen Bonk begrüßte die Gäste in den Clubräumen und gab nach den ersten Tassen Kaffee einen Überblick über die aktuellen Projekte in Steinbach. Hier waren die Baustelle in der Herzbergstraße und Glasfaser ebenso Themen wie die Baustelle in der Kronberger Straße mit Verkehrsberuhigung und Entstehung des dortigen Minikreisels, die Pläne für die neue Feuerwehr sowie die Kita „In der Eck“. Zum Abschluss kündigte Bonk die vielfältigen Veranstaltungen im Rahmen des Steinbach OPEN AIR in den Sommermonaten an.

Bonk dankte den ehrenamtlichen Helferinnen Inge Michaelis, Bärbel Sedlaczek, Karin Trodler und Stadträtin Claudia Wittek für ihre Unterstützung beim Frühstücksbuffet, sowie Nicole Kaluza, die als Leiterin der Stadtbücherei bereits bekannt ist und nun den Bereich Veranstaltungen und Kultur unterstützt.

In der zweiten Stunde des Seniorentreff folgte ein informativer Vortrag des Caritasverband Taunus e.V. Janine Molitor und Izabela Myschliwietz stellten die Caritas-Sozialberatung in Steinbach mit ihren vielfältigen Angeboten vor.

Zum Abschluss des Vormittags kam Muris Basic, Marktmanager des Steinbacher REWE Marktes, zusammen mit seinem Auszubildenden Mohamed Al-Dulaimi vorbei und hatte Schokoladen Osterhasen als kleine Überraschung für die Gäste dabei, worüber sich die Seniorinnen und Senioren sehr freuten. „Glück verdoppelt sich, wenn man es teilt“, war das Credo von Basic an diesem Vormittag. Einen herzlichen Dank für diese Idee!

Der Seniorentreff Café Mittendrin ist ein spezielles Angebot der Stadt Steinbach (Taunus) und bietet den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine Möglichkeit, sich in gemütlicher Runde zu treffen und auszutauschen. Jeder Veranstaltung steht unter einem bestimmten Motto, oftmals der jeweiligen Jahreszeit angepasst.

Workshop „Demenz Praktisch Verstehen“ am 24. Mai

Die Interessengemeinschaft Senioren (IG Senioren) lädt am 24. Mai 2025 von 14 Uhr bis 18 Uhr zu einem Workshop „Demenz Praktisch Verstehen“ im Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27 in Steinbach (Taunus) ein.

In diesem Workshop, geleitet von Demenzcoachin Bianca Syhre, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer herangeführt, das herausfordernde Verhalten von Menschen mit Demenz hautnah zu erleben und ihre eigenen Gefühle und Erfahrungen zu reflektieren. Nutzen Sie die Gelegenheit, mehr über Demenz zu erfahren und zu verstehen, wie Sie im Alltag einfühlsamer handeln können. Lassen Sie sich inspirieren, wie Sie Menschen mit Demenz bestmöglich unterstützen können. Ihre Erfahrungen und Emotionen sind der Schlüssel zu einem besseren Verständnis und einem respektvollen Umgang.

Der Workshop ist nur für kognitiv fitte Menschen geeignet. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Personen begrenzt. Bitte melden Sie sich schriftlich unter ig-senioren@stadt-steinbach.de an. Telefonische Anfragen können Sie unter 06171-9160580 stellen. Der Workshop ist kostenlos.

Melden Sie sich an und seien Sie Teil dieser besonderen Erfahrung, die Ihr Verständnis und Ihre Empathie auf eine neue Ebene hebt. Christine Lenz & Giancarlo Cappelluti
Sprecher IG Senioren

IG BarriereFREI am 21. Mai

Am Mittwoch, 21. Mai 2025 um 19 Uhr treffen wir uns im Saal von St. Bonifatius, in der Untergasse 27 in Steinbach (Taunus). Alle Freunde und alle Interessierte an der IG BarriereFREI sind herzlichst dazu eingeladen.

Wir berichten über unseren kleinen Brailleschriftkurs für Sehende, der so viel Interesse fand, dass wir für den Herbst einen weiteren Kurs planen. Ebenfalls berichten wir über unsere Sensibilisierungstage mit Schülerinnen und Schülern.

Wir werden an diesem Abend auf vielfachen Wunsch noch einmal zeigen, mit welchen einfachen Mitteln man Alltagsgegenstände, wie beispielsweise Duschgel, Shampoo, Zahnpasta oder Gewürze, markieren und unterscheiden kann, wenn man die Aufschriften nicht mehr lesen kann.

Weitere Themen sind:

- Unser Stand auf dem Stadtfest, wo der Info-Bus vom VdK vor Ort sein wird
- Unser Stand bei der Stadtrallye im September
- Außerdem planen wir wieder eine Hilfsmittelausstellung. Diesmal werden Hilfen für den Alltag für Menschen mit Bewegungseinschränkungen im Mittelpunkt stehen.

Sie sind/Ihr seid herzlich eingeladen unverbindlich vorbeizukommen und Neugierde, Fragen, Anregungen und Ideen zum Thema Barrierefreiheit mitzubringen. Wir freuen uns darauf Euch/Sie bei unserem IG Treffen zu sehen.

Weitere Termine für unsere IG Treffen in 2025: Mittwoch, 20. August und Mittwoch, 5. November 2025. Bitte schon mal vormerken.

Traute Salzmann und Rolf Leipold.
Sprecher der IG BarriereFREI

Erreichen können Sie uns per E-Mail an ig-barrierefrei@stadt-steinbach.de

AG „Steinbach repariert“ am 17. Mai

Bald schnurrt sie wieder. *Foto: Bärbel Andresen*

Ihr Staubsauger verweigert? Das Rührgerät lahmt? Die Lampe ist defekt? Mit solchen und mit ähnlich gelagerten Problemen finden Sie bei der AG „Steinbach repariert“ die richtigen Ansprechpartner. Zudem hilft die AG mit Reparieren anstatt Wegwerfen, die Müllberge kleiner zu halten.

Am Samstag, 17. Mai 2025 freut sich das Team der AG „Steinbach repariert“ wieder darauf, bei Problemen mit Kleingeräten aller Art Hilfe leisten zu können. Kommen Sie gerne zwischen 10:00 Uhr und 13:00 Uhr (Annahme von Reparaturen bis 12:00 Uhr) im Foyer des Steinbacher Bürgerhauses, Untergasse 36 vorbei. Für weitere Infos steht Ihnen an das Team per E-Mail an hilfe@steinbach-repariert.de gerne zur Verfügung oder kontaktieren das Stadtteilbüro Soziale Stadt unter Telefon (0 61 71) 207 8440.

Ihr kompetenter Partner für Verpackungslösungen – seit 1932

Kartonagen • Folien • Logistik & Lagerhaltung
eigener Fuhrpark • Just-in-time Lieferung

Siemensstraße 13-15 • 61449 Steinbach
Tel.: 0 6171 740 71 • Fax: 0 6171 74 074
info@reichard.de • www.reichard.de
REICHARD
PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

meier malermeister
Ihr zuverlässiger Partner für beste Malerarbeiten
Peter Meier Malermeister • Eschborner Str. 30 • 61449 Steinbach
Tel.: 06171 - 73 772 • Fax: 06171 - 86 354 • Handy 0171 - 33 23 772
www.maler-meier.de

ANEMOSS
Inhaber: Panagiotis Kokkinogoulis
elektrotechnik
Meisterbetrieb
• Allgemeine Installationen • Sprechanlagen
• Sannierungen • Beleuchtungsanlagen
• Heizungssteuerungen • Netzwerkverkabelung
• Kundendienst • VDE & BGV A3 Prüfung
Tel.: 06171 8943371 •
Mobil: 0172 6111126
Hohenwaldstraße 38 · 61449 Steinbach (Ts.)

30 Jahre
Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer
• Planung
• Gestaltung
• Pflege u. Service
• Pflanzung, Teiche
• Pflaster, Naturstein
• Holz-, Mauer- u. Zaunbau
- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -
Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Telefon: (06171) 7 82 32 - Fax (06171) 7 48 40
mail@garten-pflege-gestaltung.de
www.garten-pflege-gestaltung.de

STEINBACHER INFORMATION online:
steinbacher-information.de

Traditionelle SPD-Ostereiersuche für die Kleinen

Erfolgreiche Suche rund um den Weiher – Osterhase begeistert die Kinder

Auch in diesem Jahr war die traditionelle Ostereiersuche der SPD ein voller Erfolg und zauberte vielen kleinen Besucherinnen und Besuchern ein Lächeln ins Gesicht. Zahlreiche Familien fanden sich bei strahlendem Frühlingswetter rund um den Weiher-Spielplatz ein, um gemeinsam auf Eiersuche zu gehen. Mit Körbchen in der Hand und leuchtenden Augen machten sich die Kinder auf den Weg – voller Vorfreude auf die bunten Überraschungen, die der Osterhase in kreativen Verstecken hinterlassen hatte.

Neben den klassischen Ostereiern warteten kleine Süßigkeiten und Überraschungen darauf, entdeckt zu werden. Besonders beliebt war in diesem Jahr das gemeinsame Foto mit dem Osterhasen – ein schöner Moment, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Das Organisationsteam, bestehend aus Bettina, Julia und Hannah, zeigte sich äußerst zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung.

„Es ist uns als SPD ein Herzensanliegen, mit solchen Aktionen den Gemeinschaftssinn zu stärken und Kindern wie Eltern schöne gemeinsame Momente zu schenken“, betonte die stellvertretende SPD-Vorsitzende Bettina Wehrheim. „Die leuchtenden Augen der Kinder sind der schönste Dank für unser Engagement.“

Unterstützt wurde die Aktion in diesem Jahr großzügig vom Rewe Markt Basic aus Steinbach, der goldene Schokohasen und bunte Eier zur Verfügung stellte.

Ein besonderer Dank gilt dabei Herrn Basic, dem Inhaber des örtlichen Rewe Markts. Mit seiner Spende trug er nicht nur maßgeblich zur Osterfreude bei, sondern unterstrich auch die Bedeutung des gemeinschaftlichen Miteinanders: „Solche Veranstaltungen stärken den Zusammenhalt und bringen die Menschen näher zusammen.“

Die SPD freut sich schon jetzt auf die nächste Ostereiersuche und lädt alle Familien herzlich ein, auch im kommenden Jahr wieder mit dabei zu sein! Wer sich ebenfalls vor Ort engagieren möchte, kann sich gerne über die SPD-Webseite, per Facebook oder Instagram bei der Steinbacher SPD melden.

Kita-Neubau in Steinbach ein wichtiger Schritt

Fachkräftemangel bleibt Herausforderung für die Kommunen

Mit dem geplanten Neubau der Kindertagesstätte „In der Eck“ setzt die Stadt Steinbach ein wichtiges Zeichen für Familienfreundlichkeit und frühkindliche Bildung. Der Neubau soll Platz für sieben Gruppen bieten und wird als Sprach-Kita mit besonderem Förderkonzept realisiert.

„Das ist ein starkes Signal für Steinbach – sowohl für die Familien vor Ort als auch für die Attraktivität unserer Stadt als Wohnort. Wir haben deshalb als FDP Steinbach dieses Projekt von Beginn an unterstützt und vorangetrieben. Wichtig war es für uns immer, dass die neue KiTa im Süden unserer Stadt entsteht, wo besonders viele Familien leben und es bisher keine KiTa gibt.“, erklärt Lars Knobloch, Erster Stadtrat und Ortsvorsitzender der FDP. In seiner Zeit als Rathauschef fiel die Entscheidung für den neuen KiTa-Standort.

Leider fehlen dieses Jahr in ganz Hessen rund 7.500 Erzieherinnen und Erzieher. Auch gegen die sinkende Fachkräftequote fand die Landesregierung bisher keine Antworten.

„Es ist wichtig und richtig, dass neue Kindertagesstätten gebaut werden, wie jetzt in meiner Heimatstadt Steinbach. Aber auch wenn vor Ort die richtigen Entscheidungen getroffen werden, ohne eine Reaktion der Landesregierung bleibt es für Kommunen wie Steinbach eine große Herausforderung, ausreichend Erzieherinnen und Erzieher für die Einrichtungen zu finden“, so Dr. Stefan Naas, ehemaliger Steinbacher Bürgermeister und Fraktionsvorsitzender der FDP im hessischen Landtag und ergänzt: „Bisher hat die Landesregierung es nicht geschafft, das tatsächliche Problem der fehlenden Erzieherinnen und Erzieher in den Kommunen zu lösen.”

Im hessischen Landtag hatte die FDP-Fraktion bereits Reformen gegen den Missstand beantragt. Im Kern ging es hierbei um eine Umwandlung der Schulausbildung in eine bezahlte duale Fachkräfteausbildung, bessere Weiterbildungsmöglichkeiten und eine höhere Fachkräftequote. Ebenfalls setzten sich die Freien Demokraten für eine Entlastung der Fachkräfte ein, wie auch für eine Erweiterung der Ausbildungskapazitäten im Generellen.

„Chancen für einen gelingenden Lebensentwurf dürfen nicht vom sozioökonomischen Hintergrund der Eltern abhängen. Deshalb wollen wir Freie Demokraten möglichst früh ansetzen und den Kindern bereits im Kindergarten durch eine gezielte Förderung eben genau diese Chancen eröffnen“, erklärt Dr. Naas und führt aus: „Unser Ziel ist die KiTa als Bildungseinrichtung. Wir wollen im Landtag weiterhin alles dafür tun, dass neue Kindertagesstätten wie die „Kita In der Eck” bei Fertigstellung auch direkt mit ausreichendem Personal in den Betrieb starten können.“

CDU Steinbach

Lebhafte Diskussion über Kommunalpolitik

Lebhafte Diskussion zu komplexen kommunalpolitischen Problemstellungen auf dem kommunalpolitischen Workshop der CDU-Steinbach *Foto: Tanja Dechant-Möller*

Am Samstag, dem 26. April, lud die CDU interessierte Bürgerinnen und Bürger Steinbachs zu einer zweistündigen Veranstaltung zum Thema Kommunalpolitik ein, die unter dem Motto „Steinbachs Zukunft, mitmachen und gestalten“ stand. Christian Breitsprecher, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Steinbacher Stadtparlament, erklärte: „Die Kommunalwahl 2026 wirft ihre Schatten voraus, und diese Veranstaltung war Teil unserer Bemühungen, über die bevorstehende Wahl zu informieren und zur Mitarbeit in der Kommunalpolitik zu motivieren.“

Neben grundlegenden Informationen über die Verantwortung der Kommunalpolitik, die Entscheidungsprozesse und den Umfang der städtischen Einnahmen und Ausgaben konzentrierte sich die Veranstaltung auf die Diskussion verschiedener grundlegender Problemstellungen in der Kommunalpolitik. Diese wurden anhand konkreter Beispiele wie der Abwägung von Kita-Gebühren und Grundsteuererhöhungen, bezahlbarem Wohnraum oder der Optimierung der Erlöse für Investitionsprojekte der Stadt erörtert.

Um diese Themen intensiver zu diskutieren, teilten sich die Teilnehmer in kleinere Gruppen auf, in denen angeregte Diskussionen stattfanden. Die Hauptpunkte dieser Diskussionen wurden anschließend im Gesamtplenum ausgetauscht.

Für das leibliche Wohl der Gäste wurde mit Getränken und den traditionellen „CDU-Waffeln“ gesorgt. Eine Teilnehmerin äußerte sich im Anschluss folgendermaßen: „Eine großartige Veranstaltung, die einen guten Einblick gab und durch die konkreten Beispiele auch die notwendigen und schwierigen Abwägungen verdeutlichte.“ Tanja-Dechant Möller, stellvertretende Vorsitzende der Fraktion und des Stadtverbandes, fügte hinzu: „Auch das lebendige und zeitlich kompakte Format hat großen Anklang gefunden.“

Heino von Winning, Vorsitzender des CDU-Stadtverbands: „Wir sind derzeit dabei, die Kandidatenliste zu erstellen und bieten auch parteilosen Personen, die unsere Ziele für Steinbach teilen und die Arbeit unseres Bürgermeisters Steffen Bonk unterstützen möchten, an, auf unserer Liste zu kandidieren. Interessierte sollten sich bis spätestens 30.06.2025 bei uns melden.“

Wer Interesse hat und sich über die Möglichkeiten, sich kommunalpolitisch zu engagieren informieren möchte, kann gerne über info@cdu-steinbach.de Kontakt aufnehmen.

SPD-Weinfest am 24. Mai

Genuss, Musik und Familienfreude im Herzen der Stadt

Am Samstag, den 24. Mai, lädt die SPD herzlich zum traditionellen Weinfest auf dem Freien Platz ein. Von 15 bis 22 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein stimmungsvoller Tag mit erlesenen Weinen, hochwertigem Essen, Live-Musik und einem bunten Familienprogramm – mitten im alten Stadtkern.

Die Gäste dürfen sich auf ausgewählte Weine von der Bergstraße, aus Rheinhessen und dem Rheingau freuen. Für das kulinarische Angebot sorgt erneut das Team von „hangrys“, das bereits beim vergangenen Herbstfest mit seinen vielfältigen Köstlichkeiten überzeugt hat. In den Abendstunden wird ein musikalisches Trio auftreten und mit ihrer Musik für eine besondere Atmosphäre sorgen.

Auch Familien kommen auf ihre Kosten: In einer speziell eingerichteten Familienzone können Kinder malen, basteln und mit Kreide spielen, während ihre Eltern entspannt das Fest genießen können.

Lennart Wegener, Mitorganisator und Mitglied des SPD-Vorstands, erklärt: „Unser Weinfest bringt Menschen zusammen – bei gutem Wein, tollem Essen und in schöner Atmosphäre. Es ist ein Stück gelebte Nachbarschaft im Herzen unserer Stadt.“

SPD-Vorsitzender Moritz Kletzka sagt: „Ich freue mich auf eine rundum gelungene Veranstaltung mit vielen spannenden Gesprächen und einem offenen Austausch – ganz im Sinne unserer lebendigen Demokratie.“

Hannah Listing, verantwortlich für das musikalische Programm, ergänzt: „Die Live-Musik wird dem Weinfest am Abend eine besondere Stimmung verleihen – ich freue mich sehr auf diese musikalische Note, die den Tag perfekt abrunden wird.“

Darüber hinaus freut sich die SPD auch in diesem Jahr wieder über vielseitiges Feedback aus der Bevölkerung. „Rückmeldungen und Anregungen aus der Bürgerschaft sind für uns ein wichtiger Kompass. Wir wollen diese Impulse gezielt in unsere politische Arbeit und Strategie einfließen lassen“, so Lennart Wegener.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die das Weinfest unterstützen möchten, sind herzlich eingeladen, sich bei der SPD zu melden und bei der Durchführung zu helfen. Eine kurze Nachricht an bin-dabei@vodafonmail.de genügt – das Team freut sich über jede helfende Hand.

Die SPD lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam einen genussvollen Frühlingstag mit guter Musik, köstlichen Speisen und interessanten Begegnungen zu erleben.

v.l.n.r.: SPD-Vorsitzender Moritz Kletzka, Fraktionsmitglied Hannah Listing & Mitorganisator Lennart Wegener

weru
Fenster und Türen fürs Leben
SCHÖN SICHER
SCHÖN WARM
SCHÖN STARK
Kompromisslos in Sachen Sicherheit, Energieeffizienz und Qualität.
Fenster? WERU.
Hier erhältlich:
KURT WALDREITER GMBH
Bahnstraße 13
61449 Steinbach/Taunus
Tel. 0 61 71 / 7 80 73
www.waldreiter-weru.de
www.weru.de

W.+F. MÜLLER GmbH
• Markisen
• Jalousien
• Rollläden • Rolltore
• Elektr. Antriebe
Verkauf
Montage
Reparaturen
Tel. 06171-79861 · Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

Jatho | Rechtsanwälte Notar

Boris Jatho
Rechtsanwalt und Notar
Frank Specht
Rechtsanwalt
Wir sind als Rechtsanwälte und Notar für Sie da.
Wir unterstützen Sie als versierte Rechtsberater und verlässliche Vertreter in außergerichtlichen Angelegenheiten und Prozessen. Wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen gerne vertrauensvoll an uns.
Notar Boris Jatho steht Ihnen vor allem in notariellen Angelegenheiten zuverlässig und kompetent zur Verfügung, insbesondere bei Beurkundung von Kaufverträgen, Schenkungen, Vorsorgevollmachten, Testamenten und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten.
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
Bahnstraße 9, 61449 Steinbach (Taunus) • Tel: 06171 / 75001
Email: info@rae-jatho.de • www.rae-jatho.de

Schenken mit „warmer Hand“
Manchmal fragt man sich:
Soll mein Vermögen erst nach meinem Tod übergehen oder soll ich schon zu Lebzeiten etwas aus der Hand geben?
Es gibt viele Gründe, die für eine lebzeitige Übertragung von einzelnen Vermögensgegenständen sprechen können:
- Eltern möchten ihren Kindern den Berufsstart oder die Familiengründung mit einer Schenkung erleichtern;
- in einem Familienunternehmen soll die Nachfolgefrage zu Lebzeiten geregelt werden;
- der Vermögensübergang zwischen den Generationen soll steuerlich optimiert werden.
Lassen Sie sich kompetent über die Vor- und Nachteile von lebzeitigen Zuwendungen beraten.

Gabriele Glott-Bürger
Rechtsanwältin und Notarin
Industriestraße 1
61449 Steinbach
Tel.: 06171/75021
info@anwaelte-vgb.de
VEIDT · GLOTT-BÜRGER · JOSTOCK
Rechtsanwälte & Notarin

Freie Demokraten in Hessen wählen neue Landesführung

Steinbacher Dr. Naas Stellvertretender Vorsitzender

Am vergangenen Samstag, den 26.04. wählten die Delegierten des Landesverbands der Freien Demokraten einen neuen Landesvorstand. Neben Dr. Thorsten Lieb, der sich im zweiten Wahlgang einer Kampfkandidatur knapp durchsetzte, wurde der Steinbacher Landtagsabgeordnete Dr. Stefan Naas zum Stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt.

"Ich freue mich, in einem starken Team am Wiederaufstieg der FDP mitwirken zu können", berichtet der ehemalige Steinbacher Bürgermeister Dr. Naas nach seiner Wahl und ergänzt:" Ich bin zuversichtlich, dass uns das gelingen kann und hoch motiviert meinen Teil in neuer Funktion beizutragen."

In seiner Bewerbungsrede hatte Dr. Naas bereits den Blick nach vorne gerichtet. Neben einer Neustrukturierung wisse er als "Kommunaler", dass die Basis jeden politischen Erfolgs vor Ort liege. Neben innerparteilichen Reformen müssten die Belange der Kommunen stärker in das Blickfeld genommen werden. Hierfür legte er einen umfangreichen Antrag zur Stärkung der kommunalen Selbstverwaltung seiner Landespartei vor.

"Wir dürfen uns nicht nur mit uns selbst beschäftigen, sondern müssen die Hilferufe unserer hessischen Kommunen ernst nehmen", erklärte der Fraktionsvorsitzende der Freien Demokraten im hessischen Landtag und führte aus: „Hier vor Ort erleben die Bürger den Staat direkt und können ihn selbst gestalten. Wir wollen ihnen die Mittel an die Hand geben, um die Probleme in ihrer Kommune auch selbst lösen zu können."

FDP setzt sich für ein sauberes Steinbach ein

Am 26. April fand zum wiederholten Male die Aktion „Sauberhaftes Steinbach" an. Von der FDP Steinbach haben sich Walter Schütz, Laura Jungeblut und Lars Knobloch Müllzangen und Müllbeutel von der Stadt Steinbach aushändigen lassen und sind losgezogen. „Sauberhaftes Steinbach ist wirklich eine wichtige Aktion, die zweimal im Jahr stattfindet. Es ist schon teilweise erschreckend, was wir alle gefunden haben und vor allem wo. Wir sind im Stadtgebiet gut mit Mülleimern ausgestattet und ich kann nur an meine Mitbürgerinnen und Mitbürger appellieren: Bitte nutzen Sie diese! Unsere Umwelt wird es Ihnen danken!", so die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Laura Jungeblut.

Sauberkeit und Ordnung sind für die FDP Steinbach besonders wichtige Themen. Erster Stadtrat und FDP Ortsverbandsvorsitzender Lars Knobloch: „Wir wollen, dass unsere Heimatstadt wieder sauberer wird. Die Aktion "Sauberhaftes Steinbach" macht die Missstände an vielen Stellen unserer Stadt sehr deutlich. Unser Dank gilt den engagierten Helferinnen und Helfern, die an dem Aktionstag teilgenommen haben, um unsere Straßen, Wege und Grünanlagen gründlich von Müll zu befreien." Dabei wurde alles eingesammelt, was eigentlich in die dafür vorgesehenen Abfalleimer gehört hätte – darunter unzählige Zigarettenstummel, alte Putzlappen, Plastikmüll, Glasflaschen und vieles mehr.

v.l.n.r.: Walter Schütz, Laura Jungeblut und Lars Knobloch haben beim Sauberhaften Steinbach mitgeholfen

Termine der Stadtverordnetenversammlung 2025

immer um 19 Uhr im Bürgerhaus

3.) Montag, 16. Juni
4.) Montag, 07. Juli
5.) Montag, 08. September
6.) Montag, 20. Oktober
7.) Montag, 08. Dezember

Wichtige Telefonnummern

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

F. Lola Omotoye – Fachärztin für innere Medizin
Berliner Straße 7 · Tel.: 98 16 20 · Fax: 98 16 21
Sprechzeiten: Mo bis Freitag von 8 – 12 Uhr sowie Mo., Di. und Do. von 15 – 18 Uhr, Mi. und Fr.-Nachmittag keine Sprechstunde!

BAG hausärztliche Versorgung Praxis e1
Dr. med. Jörg Odewald Facharzt für Innere Medizin und Pneumologie
Natalie Barfeld Fachärztin für Innere Medizin
Elisabethweg 1, Tel.: 72477
aktuelle Informationen auf unserer Homepage: www.praxis-e1.de

Hausärztlich-internistische Praxis Dr. Tim Orth-Tannenberg
Taunusstraße 1 · Tel.: 7 21 44 · Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
Sprechzeiten : Mo-Fr 7:30 – 11:30, Mo, Di, Do 13:30- 17:00
Praxis-Homepage: www.Dr-med-Orth.de

Gemeinschaftpraxis Dr. med. M. Kidess-Michel, Dr. med. C. Gstettner
Frauenärzte, Feldbergstraße 1, 61449 Steinbach/Ts.
Telefon: 06171-7747 und 06171-74191 - Fax: 06171-86575
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8-12 Uhr Vormittag - Mo, Di und Do 14-18 Uhr Nachmittag
Mi.+Fr. 8-13 Uhr und nach Vereinbarung

Erscheinung Steinbacher Information 2025

	Erscheinungstag	Redaktionsschluss	
1	Samstag, 04. Januar	Donnerstag, 26. Dezember	
2	Samstag, 18. Januar	Donnerstag, 09. Januar	
3	Samstag, 01. Februar	Donnerstag, 23. Januar	
4	Samstag, 15. Februar	Donnerstag, 06. Februar	
5	Samstag, 01. März	Donnerstag, 20. Februar	
6	Samstag, 15. März	Donnerstag, 06. März	
7	Samstag, 29. März	Donnerstag, 20. März	
8	Samstag, 12. April	Donnerstag, 03. April	
9	Samstag, 26. April	Donnerstag, 17. April	
10	Samstag, 10. Mai	Donnerstag, 01. Mai	
11	Samstag, 24. Mai	Donnerstag, 15. Mai	
12	Samstag, 07. Juni	Donnerstag, 29. Mai	
13	Samstag, 21. Juni	Donnerstag, 12. Juni	Stadtfest
14	Samstag, 05. Juli	Donnerstag, 26. Juni	
15	Samstag, 19. Juli	Donnerstag, 10. Juli	
16	Samstag, 02. August	Donnerstag, 24. Juli	
17	Samstag, 16. August	Donnerstag, 07. August	
18	Samstag, 30. August	Donnerstag, 21. August	
19	Samstag, 13. September	Donnerstag, 04. September	
20	Samstag, 27. September	Donnerstag, 18. September	
21	Samstag, 11. Oktober	Donnerstag, 02. Oktober	
22	Samstag, 25. Oktober	Donnerstag, 16. Oktober	
23	Samstag, 08. November	Donnerstag, 30. Oktober	
24	Samstag, 22. November	Donnerstag, 13. November	
25	Samstag, 06. Dezember	Donnerstag, 27. November	
26	Samstag, 20. Dezember	Donnerstag, 11. Dezember	

Impressum

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach · Kronberger Straße 8 · 61449 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de
Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Markus Reichard, 61449 Steinbach, Siemensstr. 13, Fax: 06171-74074, E-Mail: markus.reichard@reichard.de
Anzeigen Annahme und verantwortlich für Satz und Layout:
zeitung@gewerbeverein-steinbach.de
Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei, Bilder nur als JPEG-Datei, E-Mail: zeitung@gewerbeverein-steinbach.de
Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, das Runterladen von Bild- u. Anzeigen-Dateien aus dem Internet zur weiteren drucktechnischen Verwendung, auch auszugsweise, ist verboten und nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel und Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht d. Herausgebers über.
Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort.
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1. Oktober 2020.
Für diese Ausgabe ist das nächste Erscheinungsdatum der 24.05.2025 und der Redaktionsschluss ist am 15.05.2025

Worte wirken **Jesaja 55, 10-11**

Denn wie der Regen und der Schnee vom Himmel fällt und nicht dorthin zurückkehrt, ohne die Erde zu tränken und sie zum.Keimen und Sprossen zu bringen, so ist es mit dem Wort, das meinen Mund verlässt: Es kehrt nicht leer zu mir zurück, ohne zu bewirken, was ich will, und das zu erreichen, wozu ich es ausgesandt habe.

Impuls Das ist schon ein weises Wort von Jesaja, und man sollte es sich zu Herzen nehmen: im Schlechten wie im Guten. Auch wenn es einfacher gesagt als getan ist, aber dieser Abschnitt aus dem Buch Jesaja sei uns in Erinnerung, wenn wir reden. Besonders mit denen, die mit uns und mit denen wir in Beziehung stehen. **Harald Schwalbe**

Kinderkartage 2025 in St. Bonifatius

Zum 15. Male haben wir Kinder aus Oberursel und Steinbach eingeladen, Jesus auf seinem Weg zu Tod und Auferstehung zu begleiten. Ca. 15 Kinder kamen und gestalteten an 4 Tagen in der Karwoche diesen Weg und erfuhren, was dieser Weg mit ihrem eigenen Leben zu tun hat. In Begleitung einer „Wolke“ gingen wir zusammen den Weg Jesu bis zum Kreuz mit. Bunte Kerzen und Regenmacher wurden gestaltet. Wolken in verschiedenen Farben, Freundschaftskarten mit Händen und Herzen und ein riesengroßer Regenbogen entstanden im Laufe der Tage. Es wurde Brot gebacken und miteinander gegessen. Mit einem feierlichen und zum Ende hin stillen Gottesdienst an Gründonnerstag beendeten wir die Kinderkartage.

Am Karfreitag trafen wir uns mit allen Kindern und ihren Familien zum Familienkreuzweg vor der kath. Kirche, um den Weg mit dem großen Holzkreuz bis zur Friedhofshalle miteinander zu gehen. Dort verabschiedeten wir uns mit dem Entzünden einer Kerze als Zeichen dafür, 2 Tage später Ostern, also das Leben zu feiern.
Und was haben wir gefeiert? *„Jesus lebt – heute und für uns alle. Er ist immer an unserer Seite und lässt uns niemals im Stich – egal was passiert!“*
Christof Reusch

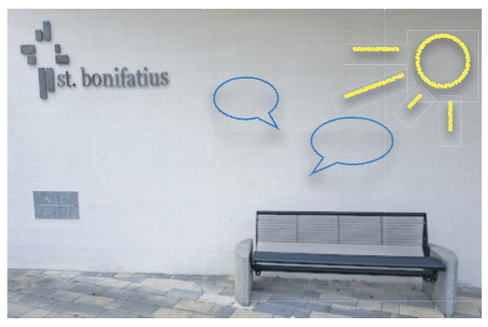
Ostervigil in St. Bonifatius

In der Morgendämmerung leuchtete bereits das Osterfeuer, als die Gemeinde sich um 6 Uhr versammelte, um die Auferstehung Jesu und damit den Höhepunkt des Kirchenjahres zu feiern. Kerstin Schmitt

segnete die Osterkerze und entzündete sie am Feuer. Mit dem dreimal gesungenen Ruf „Lumen Christi“ zogen wir in die immer noch recht dunkle Kirche ein und feierten zusammen den gemeinschaftlich vorbereiteten Gottesdienst. Die Auferstehung vom Tod zu feiern, 2000 Jahre nach den Ereignissen der Osternacht in Jerusalem - wie lässt sich das in die heutige Zeit bringen? In den Texten und Liedern im Gottesdienst wurde deutlich, dass die Auferstehung uns vor allem ein Zeichen der Hoffnung ist, dass das Leben stärker ist als der Tod. Und wir können auch heute schon etwas davon erleben, denn die Auferstehung lässt sich greifbar machen mit einem Gedanken, der uns nach vorne schauen lässt. Was immer uns geschehen mag: Auferstehung ist, wenn man das Leben wieder spürt.
Beim anschließenden Osterfrühstück im Saal des Gemeindezentrums war noch Zeit für Kaffee, Tee und eine kleine Stärkung mit Osterbrot, vielen Ostereiern, Süßigkeiten und Gesprächen, so dass die Müdigkeit der frühen Stunde schnell vergessen war. Frohe Ostern! **Livia Sold**

Plauderbank mit Christof Reusch im Sommer 2025

Es ist wieder Zeit für Gespräche bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Wie bereits an den letzten Plauderbank-Tagen, freue ich mich, wenn Sie auf ein wenig gemeinsame Zeit vorbei kommen. Bei schönem Wetter steht die Plauderbank vor der Kirche.
Die Termine in den nächsten Monaten bis in den Juli hinein sind:
Di, 20.05.25, 16-18 Uhr
Do, 05.06.25, 16-18 Uhr
Di, 24.06.25, 16-18 Uhr
Di, 01.07.25, 16-18 Uhr
Di, 08.07.25 16-18 Uhr
Mi, 16.07.25 16-18 Uhr



Christof Reusch

Einladung zum Lese-Café am 23. Mai 2025 im Gemeindezentrum St. Bonifatius

Es ist wieder so weit! Am Freitag, den 23. Mai 2025 öffnet das Lese-Café von 16 bis 18 Uhr seine Pforten im Kath. Gemeindezentrum in der Untergasse 27.
Die Veranstalterinnen freuen sich auf ihre Gäste, die (hoffentlich) viele interessante Bücher für die Sommer- und Ferienzeit vorstellen werden.
Einen Programmpunkt können wir schon verraten: in einer Präsentation wird es um die berühmte Frankfurter Schriftstellerin Bettine von Arnim gehen, die in der Zeit der Romantik lebte und als „leidige Bremse“ gesellschaftliche Konventionen durcheinander wirbelte.
Herzlich laden wir Sie und Euch ein zum nächsten Lese-Café.
Hiltrud Thelen-Pischke, Susann v. Winning

st.bonifatius
KATHOLISCHE KIRCHE IN OBERURSEL UND STEINBACH

Gesichter der Gemeinde St. Bonifatius

Wer ist eigentlich wofür zuständig in der Gemeinde St. Bonifatius? Und wer macht was? Welche Dienste gibt es? Wen kann man ansprechen? Hier stellen wir Gemeindemitglieder vor, die eine Aufgabe in unserer Gemeinde ausüben. St. Bonifatius Steinbach hat viele Gesichter!

Sie sind schon sehr lange in St. Bonifatius aktiv - seit wann sind Sie eigentlich in der Gemeinde?

Nach Steinbach gezogen bin ich 1980, also vor 45 Jahren. Pfr. Schäfer hat mich angesprochen, ob ich Interesse hätte, im Verwaltungsrat mitzuarbeiten. Ich habe dann kandidiert und wurde gewählt. Pfr. Schäfer war jemand, der mich mit seinen Predigten zurück zur Kirche geholt hat. Ich habe direkt an der Kirche gewohnt und habe ihn abends noch oft am Schreibtisch sitzen sehen. Seine Predigten haben mir sehr viel gegeben. So habe ich wieder in die Kirche zurückgefunden, von der ich als junger Mann zwischenzeitlich schon etwas Abstand hatte.

Was tun Sie alles in der Gemeinde?

Die Mitarbeit in der Projektgruppe für den Kirchenabriss und -neubau war zuletzt eine große Aufgabe. Reinhard Imöhl, Josef Becker, Winfried Becker und einfach alle in den Projektgruppen haben hervorragende Arbeit geleistet. Es ist sehr schön, dass so viel Leben hier im neuen Haus ist - mehr als wir es in den Räumen vor dem Neubau hatten! Im Moment mache ich nicht mehr so viel. Ich organisiere die Getränkeversorgung im Gemeindezentrum, einmal im Monat zähle ich die Kollekte und ich bin Kommunionhelfer. In der Gemeinschaft muss eben einfach jeder irgend etwas tun, sonst geht es nicht. Der Kindergarten liegt mir sehr am Herzen, darum kümmere ich mich besonders.

Klaus-Dieter Meirer ist im Ortsausschuss (OA), und in verschiedenen anderen Aufgaben tätig. Er setzt sich im OA v.a. für die Kita ein.

Und warum gerade der Kindergarten?

Ich bin im Hunsrück groß geworden, in einem Dorf mit 1000 Einwohnern, die alle katholisch waren. So ist das heute nicht mehr. Wir müssen bewahren, aber auch die Moderne fördern. Junge Leute wollen heute andere Gottesdienste und es ist wichtig, auch Dinge zu hinterfragen. Leider ebbt die Aufbruchstimmung nach dem 2. Vatikanischen Konzil ab. Viele Priester von damals gehen in den Ruhestand und die Jüngeren sind oft konservativ. Es gibt immer wieder gute Anregungen wie Bücher, Sendungen im Fernsehen, Veranstaltungen. Ich suche das nicht, aber ich interessiere mich. In der Kita sind auch Kinder anderer Religionen oder ohne Religionszugehörigkeit, aber wir feiern gemeinsam die Feste. Mir ist es wichtig, dass ein katholischer Kindergarten da ist, in dem religiöses Leben gelebt wird.
Klaus-Dieter Meirer, Livia Sold

GEMEINDEBÜRO:
Untergasse 27
61449 Steinbach
(06171) 97980-21
www.kath-oberursel.de
st.bonifatius-steinbach
@kath-oberursel.de

Caritasverband Taunus

Hospizdienst berät in Steinbach

Der Caritasverband Taunus hat ein neues Angebot. Ab dem 16. April ist der ambulante Hospizdienst jeden Mittwoch persönlich und kostenfrei in Steinbach vor Ort – ganz unabhängig von Terminen oder festen Beratungszeiten. Ein Aufsteller vor dem Gemeindezentrum St. Bonifatius markiert, dass das Team oder jemand vom ambulanten Hospizdienst da ist. Ob es um praktische Anliegen zur Pflege geht, um seelischen Beistand oder einfach einen Ort braucht, an dem Sorgen geteilt werden können – „ein persönliches Gespräch hilft Klarheit zu schaffen in dieser emotional und physisch herausfordernden Situation“, schreibt die Caritas. Das Angebot findet im Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27, statt – mittwochs von 9 bis 12 Uhr. Das Team lädt herzlich ein, ohne Voranmeldung vorbeizukommen: Das Angebot ist dauerhaft und unabhängig von Konfession und Herkunft. Alternativ kann eine persönliche Beratung telefonisch unter (06 17 2) 59 76 0-155 oder per Mail an hospizdienst@caritas-taunus.de angefragt werden. Mehr Informationen unter: www.caritas-taunus.de/hospizdienst.

Einladung zum Lese-Café am 23. Mai

Es ist wieder so weit! Am Freitag, den 23. Mai 2025 öffnet das Lese-Café von 16 bis 18 Uhr seine Pforten im Kath. Gemeindezentrum in der Untergasse 27.
Die Veranstalterinnen freuen sich auf ihre Gäste, die (hoffentlich) viele interessante Bücher für die Sommer- und Ferienzeit vorstellen werden. Einen Programmpunkt können wir schon verraten: in einer Präsentation wird es um die berühmte Frankfurter Schriftstellerin Bettine von Arnim gehen, die in der Zeit der Romantik lebte und als „leidige Bremse“ gesellschaftliche Konventionen durcheinander wirbelte.
Herzlich laden wir Sie und Euch ein zum nächsten Lese-Café.
Hiltrud Thelen-Pischke
Susann v. Winning

Termine St. Bonifatiusgemeinde

Gottesdienste

Sonntag 11.05.
09:30 Uhr Wortgottesfeier
18:00 Uhr Andacht
Mittwoch 14.05.
08:30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag 18.05.
11:00 Uhr Eucharistiefeier Erstkommunion
18:00 Uhr Andacht
Mittwoch 21.05.
08:30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag 25.05.
09:30 Uhr Eucharistiefeier
18:00 Uhr Andacht

Termine:

Samstag 17.05.
Der straßenkreuzer kreuzt auf: ab 15:30 Uhr sind wir auf dem Weiherspielplatz in Steinbach mit bestem Kaffee und viel Lust auf Kommunikation vor Ort.
Dienstag 20.05.
16:00 Uhr Plauderbank mit Christof Reusch, Zeit für Gespräche bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Bei schönem Wetter steht die Plauderbank vor der Kirche
Freitag 23.05.
16:00 Uhr Lese-Cafe: In gemütlicher Runde und bei einer kleinen Bewirtung wollen wir unsere Lieblingslektüre vorstellen, können Sie aus Ihren Lieblingsbüchern vorlesen und sich über gelesene Bücher austauschen. Bringen Sie also gerne Ihr Lieblingsbuch mit. Auch wer nur zuhören möchte, ist herzlich willkommen.
Samstag 24.05.
14:00 Uhr Workshop „Demenz Praktisch Verstehen“ In diesem Workshop wird Angehörigen geholfen, das herausfordernde Verhalten von Menschen mit Demenz hautnah zu erleben und Ihre eigenen Gefühle und Erfahrungen zu reflektieren. Der Workshop ist nur für kognitiv fitte Menschen geeignet. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Personen begrenzt. Bitte melden Sie sich schriftlich unter ig-senioren@stadt-steinbach.de an. Telefonische Anfragen unter 06171-9160580. Der Workshop ist kostenlos.

Termine St.-Georgsgemeinde

Gottesdienste

Sonntag 11.05.
10.00 Uhr Stiftungsgottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtke und des Kuratoriums der St. Georgs- stiftung) Kollekte: Für die Zwecke der St. Georgsstiftung
Sonntag 18.05.
10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtke) Kollekte: Für die kirchenmusikalische Arbeit der EKHN
Samstag 24.05.
11.00 Uhr Tauffest und Tauferinnerung in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde
Sonntag 25.05. kein Gottesdienst

Veranstaltungen

Dienstag 13.05.
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Projektchor Stadtfest
Mittwoch 14.05.
16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder)
Freitag 15.05.
15.00 Uhr Georgs Flötenband
Dienstag 20.05.
20.00 Uhr Projektchor Stadtfest
Mittwoch 21.05.
16.00 Uhr orientalischer Tanz für Frauen und Kinder
17.00 Uhr AKR FiS
Freitag 23.05.
15.00 Uhr Georgs Flötenband
17.30 Uhr „Echt jetzt?“ musikalisches Jugend- und Mehrgenerationenprojekt

Gemeindebüro: Tel.: 06171 74876
Fax: 06171 73073
@: buero@st-georgsgemeinde.de
Pfarrer Herbert Lüdtke Tel.: 0173 6550746
@: pfarrerluedtke@st-georgsgemeinde.de
Pfarrerin Evelyn Giese Tel.: 0157 35506684
@: evelyn.giese@ekhn.de
Ausführliche Informationen zu Gottesdiensten/Veranstaltungen finden Sie auf unserer Internetseite „www.st-georgsgemeinde.de“.

Wir sind traurig, dass wir Dich verloren haben,
aber wir danken Gott, dass wir Dich hatten.

Wir nehmen Abschied von

Helga Wohlmann

* 1.5.1935 † 26.4.2025

In stiller Trauer
Herta und Hans-Dieter Böger
Lissi und Willi Wohlmann
Susanna Häusler
Katrin Böger

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.